

## Inhalt

IRMELA VON DER LÜHE/AXEL SCHILDT/ STEFANIE SCHÜLER-SPRINGORUM	
Einleitung . . . . .	9
WERNER BERGMANN	
»Wir haben Sie nicht gerufen«	
Reaktionen auf jüdische Remigranten in der Bevölkerung	
und Öffentlichkeit der frühen Bundesrepublik . . . . .	19
URSULA BÜTTNER	
Schwierige Rückwanderung nach Hamburg	
Wie Briten und Deutsche den jüdischen Flüchtlingen	
im Wege standen . . . . .	40
KIRSTEN HEINSOHN	
»Aber es kommt auch darauf an, wie einen die anderen sehen.«	
Jüdische Identifikation und Remigration . . . . .	69
ANTHONY D. KAUDERS	
Heimat ausgeschlossen	
Von Schuldgefühlen im falschen Land . . . . .	86
ANDREA SINN	
Rückkehr aus dem Exil	
Über die Aufnahme jüdischer Remigranten in München . . . . .	101
MONICA KINGREEN	
Zurück nach Frankfurt	
Rückkehr aus dem Exil in die Stadt am Main. . . . .	121
MARTIN MÜNZEL	
»Trotz allem, was mich aus Deutschland vertrieben und	
mit Schrecken erfüllt hatte ...«	
Die Rückkehr emigrierter deutscher Unternehmer nach 1945 . . .	144

INHALT

<b>ANDREAS BRÄMER</b>	
»... die Rückkehr eines Rabbiners nach Deutschland ist keine Selbstverständlichkeit.«	
Zur Remigration jüdischer Geistlicher nach Westdeutschland (1945-1965) . . . . .	169
<b>CHRISTIANE BERTH</b>	
»Aber das Hamburg ist nicht mehr da, an das man denkt« Remigration und Rückkehrüberlegungen von Kindertransport- Teilnehmern . . . . .	190
<b>MICHAEL BRENNER</b>	
Vergessene Historiker	
Ein Kapitel deutsch-jüdischer Geschichtsschreibung der fünfziger und sechziger Jahre . . . . .	207
<b>CAROLA DIETZE</b>	
»Kein Jud' und kein Goi«	
Konfligierende Selbst- und Fremdwahrnehmungen eines assimilierten »Halb-Juden« in Exil und Remigration: das Beispiel Helmuth Plessner . . . . .	224
<b>MARIO KESSLER</b>	
Ossip K. Flechtheim	
Ein politischer Wissenschaftler im westlichen Nachkriegsdeutschland . . . . .	247
<b>STEFANIE SCHÜLER-SPRINGORUM</b>	
Am Rande zu leben	
Die Remigration des Ehepaars Max und Margot Fürst . . . . .	274
<b>ANNETTE LEO</b>	
Die Falle der Loyalität	
Wolfgang Steinitz und die Generation der DDR-Gründerväter und -mütter. . . . .	299
<b>ANNA MINTA / BERND NICOLAI</b>	
»Laßt Euch sagen, daß Deutschland Eurer [nicht] bedarf.«	
Zur Problematik der Architekten-Remigration in die beiden Teile Deutschlands . . . . .	313

INHALT

<b>MARITA KRAUSS</b>	
Theaterremigranten – Fritz Kortner und andere	
Die Münchner Kammerspiele als Beispiel. . . . .	339
<b>DÖRTE SCHMIDT</b>	
»Das wache Bewußtsein aller Beheimateten«	
Exil und die Musik in der Kultur der Nachkriegszeit . . . . .	356
<b>CLAUS-DIETER KROHN</b>	
Arnold Schönbergs Oper »Moses und Aron« im	
Nachkriegsdeutschland . . . . .	386
<b>MARGRET KARSCH</b>	
Die Darstellung der jüdischen Remigration in Hilde Domin's	
Roman »Das zweite Paradies« (1968) . . . . .	422
<b>KATALIN MADÁCSI</b>	
Universelle Auschwitz-Deutung und jüdisches Selbstverständnis	
Zum ungarischen und deutschen Holocaust-Diskurs	
bei Imre Kertész . . . . .	443
<b>BETTINA BANNASCH</b>	
Erinnerung als Erlösung?	
Zur deutsch-jüdischen Literatur der Gegenwart . . . . .	470
<b>DORON RABINOVICI</b>	
»Gedenken ist vergessen«	
Der Versuch einer Würdigung . . . . .	491
Die Autorinnen und Autoren. . . . .	496
Personenregister . . . . .	500